

Berlin bringt Kunden und Anbieter von Gesichtsmasken zusammen

04/23/2020

Neue Vernetzungs-Plattform: www.alltagsmasken.berlin

Neue Vernetzungs-Plattform: www.alltagsmasken.berlin

Der Berliner Senat hat am Dienstag die Änderung der Verordnung über erforderliche Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus in Berlin beschlossen. Der Senat empfiehlt weiterhin dringend eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Bei der Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs ist sie ab dem 27. April Pflicht. Um Angebot und Nachfrage nun rasch zu koordinieren, hat Berlin Partner gemeinsam mit der Senatskanzlei und den Senatsverwaltungen für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung sowie Wirtschaft, Energie und Betriebe einen Online-Marktplatz für Alltagsmasken konzipiert. Unter www.alltagsmasken.berlin können sich Anbieter und Nutzer vernetzen und sich näher zum Thema informieren.

Die Plattform richtet sich vorwiegend an Firmen und Einrichtungen, die große Stückzahlen benötigen – oder anbieten können. Anbieter und Interessenten können auf diesem Wege unkompliziert und kostenfrei miteinander in Verbindung treten und Liefer- sowie Zahlungsbedingungen aushandeln. Der eigentliche Verkauf wird anschließend nicht auf der Website abgewickelt. Werden mehr als 100 Masken benötigt, können Interessenten auch ein Gesuch aufgeben und so gezielt nach einem geeigneten Produzenten suchen. Für geringere Stückzahlen steht eine reguläre Suchfunktion zur Verfügung.

Dr. Stefan Franzke, Geschäftsführer der Berlin Partner: „Für die Berliner Wirtschaft geht es Schritt für Schritt zurück in Richtung Normalität. Eine großartige Entwicklung! Gerade jetzt gilt es aber mehr denn je, nicht unvorsichtig zu werden und weiterhin größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten. Der Einsatz von Gesichtsmasken kann für Unternehmen eine hervorragende Möglichkeit darstellen, ein Rückfallrisiko nachhaltig zu minimieren und ihre Mitarbeiter zu schützen. Über die neue Plattform können sie mit den passenden Zulieferern in Kontakt treten und sich über Angebote informieren. Mögliche Engpässe können wir so schon im Vorfeld beheben. Für Berlin und die Wirtschaft geht es bergauf – jedoch mit Augenmaß und Bedacht!“

Das Portal bietet neben der Suchfunktion aber auch Aufklärung über den Nutzen von so genannten Alltagsmasken. Anders als medizinische Fabrikationen können sie keinen volumfänglichen Schutz vor einer Ansteckung durch Viren und Bakterien gewährleisten. Beachtet man aber die richtige Handhabung, stellen sie eine wirksame Ergänzung zu dem vorhandenen Maßnahmenkatalog dar. Gerade der Fremdschutz kann durch Alltagsmasken gewährleistet werden, indem eine Tröpfcheninfektion anderer Personen erschwert wird.

Auch verhindern die Masken Berührungen im Gesicht, was ebenfalls zur Krankheitseindämmung beiträgt. Die Abstandsempfehlung von 1,5 m sollte dennoch weiterhin eingehalten werden, um umfassenden Schutz zu gewährleisten.